

Einordnung in Rahmenlehrplan	Einordnung in sächsischen Lehrplan
Lernfeld 1: „Berufliche Identität und professionelle Perspektiven entwickeln“ (KMK 2020, S. 23)	Lernfeld 1: „Berufliche Identität und professionelle Perspektiven entwickeln“ (SMK 2020, S. 13)
Lernfeld 2: „Pädagogische Beziehungen gestalten und mit Gruppen pädagogisch arbeiten“ (KMK 2020, S. 26)	Lernfeld 2: „Pädagogische Beziehungen gestalten und Gruppenprozesse begleiten“ (SMK 2020, S. 15)
Arbeitsfeld	Altersgruppe
Kindertageseinrichtung	2-6 Jahre
Zusammenfassung der Situation	
Unbeobachteter Unfall	

„Der fliegende Baustein“

- 1 In der sog. Corona-Notbetreuung werden in einer Kindertageseinrichtung momentan elf bis
- 2 zwölf Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren von zwei Erziehern betreut.
- 3 Im Kindergarten gibt es zwei Gruppenzimmer, auf die sich die Kinder frei verteilen können und
- 4 zudem noch ein Spielzimmer, wo die größeren Kinder hingehen und allein für sich spielen
- 5 können. So verteilen sich die Kinder an einem Nachmittag auf alle drei Zimmer und spielen
- 6 gemeinsam. Die beiden Erzieher Herr Müller und Herr Schulze sehen abwechselnd in allen
- 7 Räumen nach, ob alles okay ist. Die größeren Kinder Max (5;7), Tom (6;1) und Richard (5;9)
- 8 spielen im separaten Spielzimmer mit Bausteinen. Die anderen Kinder sind in den
- 9 Gruppenzimmern malen, basteln, spielen mit Puppen oder schauen sich Bücher an.
- 10 Nach und nach werden die Kinder schließlich von ihren Eltern abgeholt. Da kommt der Vater
- 11 von Max auf den Erzieher Herrn Schulze zu und fragt: „Warum hat er denn hier so eine
- 12 Verletzung am Kopf?“ Es sieht so aus, als hätte Max am Kopf geblutet. An seiner Stirn sieht
- 13 man leicht getrocknetes und verwischtes Blut.
- 14 Herr Schulze hat nichts mitbekommen und wendet sich daher an Herrn Müller, aber auch
- 15 dieser hat nichts beobachtet. Nun müssen sie dies Max Vater erklären. Im Gespräch mit Max
- 16 und seinem Vater stellt sich heraus, dass die drei Jungs mit Bausteinen in dem Spielzimmer
- 17 geworfen hatten und Max dabei einen an den Kopf bekam.

Originaltext aus dem Transkript:

1 E: Ja ok (unverständlich) genau wir haben bei uns, also wir haben zwei Gruppenzimmer
2 sozusagen die- auf die sich die Kinder verteilen können und dann haben wir noch ein
3 sogenanntes Spielzimmer wo die etwas größeren Kinder schon hingehen können und auch
4 mal alleine für sich spielen können, und da war jetzt im Dezember kurz vor dem Lockdown,
5 haben die da halt gespielt und haben gespielt auf jeden Fall ist nachmittags wird der große
6 Junge dann sozusagen abgeholt und dann fragt mich dann der Vater so ‚warum hat er denn
7 hier so eine Verletzung am Kopf?‘ das sah so aus als hätte der geblutet am Kopf und jedenfalls
8 hat sich dann rausgestellt dass die- dass ein Kind anscheinend mit einem Baustein in dem
9 Spielzimmer geworfen hatte, er das an den Kopf bekommen hatte und das Kind dann halt
10 geblutet hatte eigentlich am Kopf. Und eigentlich hätten die Kinder mir das sofort sagen sollen,
11 aber haben es nicht und haben es halt verschwiegen und dann steh ich im Prinzip da und
12 muss mich dann halt vor dem Vater sozusagen rechtfertigen halt. Ich hab ihm- im Prinzip ich
13 hab ihm auch gesagt so ‚ich wusste davon nichts‘ und hab dann aber noch so ein Unfallzettel
14 eine Unfallanzeige sozusagen geschrieben halt, müssen wir ja immer machen wenn was
15 passiert halt, und stand dann aber auch erstmal da so nach dem Motto ‚ja ich hab den Großen
16 vertraut, das Vertrauen gegeben‘ aber wenn was passiert ist ja kein Ding aber dann sollen sie
17 halt zu mir kommen und mir das halt sagen und das war halt zum Beispiel so eine Situation
18 wo ich mal kurz dachte `Oh ok´ (..)ja. #00:23:41-6#

19

20 I: Die Sie selber dann stark herausgefordert hat dann in der Situation hm? #00:23:45-7#

21

22 E: Ja aber im Prinzip halt der Vater hat Verständnis dafür gezeigt und hat halt auch mit- also
23 der Junge ist Vorschulkind und der Vater hat auch zu dem Jungen gesagt ‚Ja hier, das geht
24 so nicht, wenn sowas passiert dann geh sofort zu einem Erzieher und sag das dem!‘ das ist
25 ja- aber in dem Moment war es für mich schon erstmal herausfordernd ja. #00:24:08-5#